

Spendenaktion der RK Köllertal für die Kongohilfe Saar e.V.

Im Juni 2008 übernahm die RK Köllertal die Patenschaft über die Kongohilfe Saar e.V. Nachdem die RK in der Vergangenheit vor allem Geldmittel gesammelt hatte, wollte man dieses Mal medizinische Hilfsgüter für Krankenhäuser in Basankuso (ca. 1.500 Km von Kinsahsa entfernt) sammeln. Die Reservistenkameradschaft schrieb 14 Krankenhäuser und Kliniken im Saarland an.

Groß war die Enttäuschung, dass nur 3 Krankenhäuser auf diese Brief geantwortet haben. Eine Klinik beantwortete die Anfrage negativ, die zweite hatte zur Zeit keine Möglichkeit, nur die Uniklinik Homburg war bereit Hilfsgüter für den guten Zweck zu spenden.

Wir wanden uns dann an nieder gelassenen Ärzte und wurden auch von einigen unterstützt. So konnten Krankenhausbetten, Wärmebetten für Säuglinge, Blutentnahmemittel, OP Bestecke, OP Material und weitere Hilfsgüter gesammelt werden.

Die Stabskompanie der LLBrig 26 und das Landeskommando Saarland war dann mit Fahrzeugen und Personal bereit die RK Köllertal zu unterstützen.

Nachdem der Vorsitzende der RK, StFw d.R. Helmut Grimm für den organisatorischen Rahmen verantwortlich war, sammelten die Mitglieder der RK Holger Damen, Björn Grimm, Denis Müller, Christian Metzner, Andreas Schöneweis und Oberfeldwebel Kai Schneider die Güter ein.

Eine Woche später, am 16.10.2008 wurden dann die 3 Tonnen Hilfsgüter von Oberbootsmann d.R. Manfred Gillmann zum Flughafen Köln-Bonn gebracht, von wo aus die Reise in den nächsten 14 Tagen weiter nach Kinsahsa geht.

Der RK Vorsitzende dankt allen Spendern für die Unterstützung. Die RK wird den Transport der Hilfsgüter in den Kongo weiter begleiten und mit Fotos dokumentieren.

Zusätzlich wurden Bilder auf dem Flughafen Köln-Bonn am 15.10. beim Abladen der Hilfsgüter sowie beim Einsammeln der Hilfsgüter auf dem Gelände der Uniklinik Homburg gemacht.

Zu finden sind diese unter der Rubrik Galerie auf unsere Homepage.

Grüße Helmut Grimm

Vorsitzender der Reservistenkameradschaft Köllertal